

# AKTIVE WEITERBILDUNGS- BERATUNG IM BETRIEB

Vertrauensleute als Weiterbildungsmentor\*innen

Das Projekt hat zum Ziel, Vertrauensleute für die innerbetriebliche Weiterbildungsberatung zu qualifizieren. Damit begleiten sie gemeinsam mit den Betriebsrat durch berufliche Veränderungsprozesse.

Beteiligt sind alle sieben IG Metall Bezirke und Geschäftsstellen. Bundesweit werden in bis zu 100 Betrieben Vertrauensleute und Betriebsräte zu Weiterbildungsmentor\*innen ausgebildet.



WEITERBILDUNGS  
MENTOR\*INNEN



gefördert vom  
Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



Ansprechpartnerin im Bezirk



**Claudia Büchling**  
IG Metall  
Bezirksleitung Mitte

Telefon: +49-69-6693 3310  
Mobil: +49-170-3333 836  
E-Mail: [claudia.buechling@igmetall.de](mailto:claudia.buechling@igmetall.de)



**IG Metall Mitte**  
Wilhelm-Leuschner-Straße 93  
60329 Frankfurt

[igmetall-bezirk-mitte.de](http://igmetall-bezirk-mitte.de)



**WEITERBILDUNGS-  
MENTOR\*INNEN**  
Vertrauensleute sichern Zukunft  
durch Weiterbildung

**MITTE**  
HESSEN | RHEINLAND-PFALZ | SAARLAND | THÜRINGEN

# ZUKUNFT SICHERN DURCH WEITERBILDUNG

Was machen Weiterbildungsmentor\*innen?

**Der Wandel in der Arbeitswelt hat viele Gesichter:** Digitalisierung, neue Produkte und Geschäftsmodelle, eine veränderte Arbeitsorganisation. Das hat zur Folge, dass sich Aufgaben und Anforderungen für Beschäftigte ändern. Eine Möglichkeit mit den Veränderungen Schritt zu halten, bietet die berufliche Weiterqualifizierung.

**Klar ist:** gewerkschaftliche Weiterbildungsmentor\*innen können hier mit und für die Kolleg\*innen mitgestalten.



- ▶ Sie organisieren Beteiligung, beispielsweise durch Abfragen in der Belegschaft.
- ▶ Sie helfen und ermutigen Kolleg\*innen, ihre eigenen Fähigkeiten und Entwicklungsmöglichkeiten im Betrieb zu erkennen.
- ▶ Sie informieren und beraten über inner- und außerbetriebliche Weiterbildungsangebote.
- ▶ Sie tragen gemeinsam mit dem Betriebsrat dazu bei, dass Weiterbildungen auf den Weg gebracht werden.
- ▶ Mit der Planung und Umsetzung betrieblicher Weiterbildungsprojekte greifen sie wichtige Qualifizierungsthemen auf.

# WEITERBILDUNG STÄRKEN

Wie wird man Weiterbildungsmentor\*in?

Die Ausbildung besteht aus einer Qualifizierungsreihe und einem betrieblichen Umsetzungsprojekt - begleitet durch erfahrene Gewerkschaftssekretär\*innen der IG Metall.

Die Qualifizierungsreihe beinhaltet neun Seminartage aufgeteilt auf drei Module (3x3).

Die **Ausbildung** basiert auf einem in der IG Metall bereits etablierten Lernkonzept zur praxisnahen Ausbildung.



**Inhalte der Qualifizierungsreihe sind unter anderem:**

- ▶ Werkzeuge der Kommunikation
- ▶ Moderationstechniken
- ▶ Ermittlung von Qualifizierungsbedarfen
- ▶ Organisations- und Personalentwicklung im Betrieb
- ▶ gesetzliche und tarifliche Regelungen
- ▶ Bedeutung von Qualifizierung in betrieblichen Transformationsprozessen

# LUST AUF MEHR WEITERBILDUNG IM BETRIEB?

Was müssen Vertrauensleute mitbringen?

- ▶ **Du hast Interesse** am Thema berufliche Weiterbildung?
- ▶ **Du willst** bei der Entwicklung und Umsetzung von Betriebsprojekten **mitarbeiten**?
- ▶ **Du hast Spaß** an der Beratung und Unterstützung von Kolleg\*innen?
- ▶ **Weiterbildung** ist (oder soll werden) ein wichtiges **Thema** für den Betriebsrat **in Deinem Betrieb**?
- ▶ **Vertrauensleutearbeit** soll **gestärkt** werden?

# DANN BIST DU HIER RICHTIG!

Kosten und Freistellung

Die IG Metall übernimmt die Kosten für die Ausbildung (einschließlich der Reisekosten).

Die Freistellung erfolgt nach den jeweiligen Bildungsfreistellungsgesetzen der Länder.

